

6 Nachruf: Gregor Hammerl

Bgm.ⁱⁿ **Kahr**:

Ebenso verstorben ist, sehr unerwartet für alle, und viele oder einige der hier Anwesenden waren auch dabei. Am Mittwoch, den 1. November 2023 ist Gregor Hammerl, Präsident des Bundesrates a. D. verstorben.

Gregor Hammerl wurde am 8. Juni 1942 in Graz geboren. Nach seiner Schulausbildung an der Höheren Technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Graz- Gösting war er in der Maschinenfabrik Andritz beschäftigt.

Im Österreichischen Bundesheer war er von 1963 bis 1987 als Zugskommandant, Ausbilder der Reserveoffiziere und Vizeleutnant tätig. Ab 1972 bekleidete er die Ämter des Obmannes der Personalvertretung des Bundesheeres und des stellvertretenden Obmannes des Fachausschusses Steiermark.

Von 1986 bis 1987 war Gregor Hammerl als Organisationsreferent der Grazer Volkspartei und danach bis 1994 als Stadtparteigeschäftsführer auch in der Politik aktiv. Seine weiteren Funktionen umfassten das Amt des Gemeinderates von 1988 bis 2000 und jenes des geschäftsführenden Stadtparteiobmannes von 1997 bis 1999. Im Steiermärkischen Landtag war er zwischen 2000 und 2010 als ÖVP-Abgeordneter tätig. Als Sprecher für Soziales und Seniorinnen und Senioren im Landtagsklub setzte er sich für die Belange der älteren Generation mit einem großen Engagement ein. Ab 2009 war er Landesobmann des Seniorenbundes des Landes Steiermark. Zudem bekleidete er die Ämter des Vorsitzenden des Hilfswerkes Steiermark und des Generalsekretärs der EURAG. Vier Jahre lang, bis Jänner 2014, war Gregor Hammerl Mitglied des Bundesrates und übernahm dort im ersten Halbjahr 2012 das Amt des Ratspräsidenten. Nachdem er zurück in den Steiermärkischen Landtag gewechselt war, führte ihn sein Weg nach der Landtagswahl 2015 erneut in den Bundesrat.

Seinen zahlreichen Aufgaben widmete er sich stets voller Hingabe und mit großem Pflichtbewusstsein. In seinen jahrzehntelangen verschiedenen Positionen konnte Gregor Hammerl viel Positives im Dienste der Gesellschaft erreichen. Und ich kann das, das ist mir persönlich auch ein Anliegen, zu sagen, nur aus eigener Erfahrung, das sagen, ich habe langem mit ihm hier auch im Gemeinderat gearbeitet, im Sozialausschuss und auch für Senior:innen, Gregor Hammerl war wirklich ein Kollege im besten Sinne, und wie es bei der Verabschiedung auch vom Obmann des Hilfswerks gesagt wurde, er war immer ein guter Begleiter, Ratgeber und im wahrsten Sinne des Wortes ein guter Kamerad.

Für sein Wirken wurde er mit dem Großen Goldenen Ehrenzeichen mit dem Stern für Verdienste um die Republik Österreich sowie mit dem Großen Goldenen Ehrenzeichen des Landes Steiermark mit dem Stern ausgezeichnet.

Die Stadt Graz wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gehört der Familie des Verstorbenen und allen Freunden und Freundinnen.

Originaltext des Nachrufs:

Am Mittwoch, den 1. November 2023 ist Gregor Hammerl, Präsident des Bundesrates a. D. verstorben.

Gregor Hammerl wurde am 8. Juni 1942 in Graz geboren. Nach seiner Schulausbildung an der Höheren Technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Graz- Gösting war er in der Maschinenfabrik Andritz beschäftigt.

Im Österreichischen Bundesheer war er von 1963 bis 1987 als EF-Zugskommandant, Ausbilder der Reserveoffiziere und Vizeleutnant tätig. Ab 1972 bekleidete er die Ämter

des Obmannes der Personalvertretung des Bundesheeres und des stellvertretenden Obmannes des Fachausschusses Steiermark.

Von 1986 bis 1987 war Gregor Hammerl als Organisationsreferent der Grazer Volkspartei und danach bis 1994 als Stadtparteigeschäftsführer auch in der Politik aktiv. Seine weiteren Funktionen umfassten das Amt des Gemeinderates von 1988 bis 2000 und jenes des geschäftsführenden Stadtparteiobmannes von 1997 bis 1999. Im Steiermärkischen Landtag war er zwischen 2000 und 2010 als ÖVP-Abgeordneter tätig. Als Sprecher für Soziales und Senioren im Landtagsklub setzte er sich für die Belange der älteren Generation ein. Ab 2009 war er Landesobmann des Seniorenbundes des Landes Steiermark. Zudem bekleidete er die Ämter des Vorsitzenden des Hilfswerkes Steiermark und des Generalsekretärs der EURAG. Vier Jahre lang, bis Jänner 2014, war Gregor Hammerl Mitglied des Bundesrates und übernahm dort im ersten Halbjahr 2012 das Amt des Ratspräsidenten. Nachdem er zurück in den Steiermärkischen Landtag gewechselt war, führte ihn sein Weg nach der Landtagswahl 2015 erneut in den Bundesrat.

Seinen zahlreichen Aufgaben widmete er sich stets voller Hingabe und mit großem Pflichtbewusstsein. In seinen verschiedenen Positionen konnte Gregor Hammerl viel Positives im Dienste der Gesellschaft erreichen. Für sein Wirken wurde er mit dem Großen Goldenen Ehrenzeichen mit dem Stern für Verdienste um die Republik Österreich sowie mit dem Großen Goldenen Ehrenzeichen des Landes Steiermark mit dem Stern ausgezeichnet.

Die Stadt Graz wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gehört der Familie des Verstorbenen.